

# Digital Solutions: Strategieentwicklung

Healthcare



## Herausforderungen in der Spitallandschaft

Der Trend «ambulant vor stationär» schreitet immer weiter voran. Hier stellt sich für die Spitäler zunehmend die Frage, wie sie sich bezüglich der Verschiebung vom stationären in den ambulanten Bereich strategisch ausrichten sollen, um trotz tieferer Erträge langfristig erfolgreich bestehen zu können – dies auch vor dem Hintergrund des demografischen Wandels und der Zunahme chronisch kranker Patienten. Nicht zuletzt steigt das Bedürfnis der Patienten nach einer ganzheitlichen Betreuung entlang des Patientenpfades (integrierte Versorgung).

Hier gilt es, die fachübergreifende Versorgung zwischen Leistungsanbietern aus verschiedenen Sektoren stärken abzustimmen und die Zusammenarbeit zu optimieren.

## Digitalisierungspotenziale nutzen

Mit den zunehmenden Möglichkeiten der Digitalisierung (insbesondere in den Bereichen: Software, Hardware, Plattformen, Schnittstellen) werden grosse Potenziale freigesetzt – im gesamten Gesundheitswesen und besonders für Spitäler.

**KPMG hat fünf Trends im Bereich Digitalisierung in der Schweizer Spitallandschaft identifiziert, welche dazu beitragen können, den Aufwand und somit die Kosten für Spitäler zu reduzieren.**

# 01

### Cloud/Analytics

In Spitälern fallen täglich grosse Mengen Daten an, welche zwar gespeichert, jedoch bislang kaum genutzt wurden. Anhand präziser Auswertungen können künftig bspw. Vorhersagen zur Belegung der Notfallaufnahme getroffen und somit die interne Personal- und Infrastrukturplanung optimiert werden.

# 02

### Mobile

Mit den gängigen Smartphones lassen sich bereits heute die Vitalparameter der Patienten überwachen und Erinnerungen zur Medikamenteneinnahme versenden.

# 03

### Platform Business Model

Zur optimalen Vernetzung zwischen dem Spital und den zuweisenden Ärzten oder den nachgelagerten Versorgungseinrichtungen bietet sich der Aufbau einer Gesundheitsplattform an, auf der die verschiedenen Leistungserbringer eine gemeinsame Datennutzung sicherstellen könnten.

# 04

### Internet of Things

Eine interessante Einsatzmöglichkeit findet sich in der ortsunabhängigen Begleitung von Patienten, um im Falle eines Notfalls eine rasche und unmittelbare Alarmierung auszulösen.

# 05

### Digital Lab

Grosses Potenzial liegt auch im Bereich der Vereinfachung von Administrationstätigkeiten und in der Entlastung des Personals. So kann den Patienten und Zuweisern die Möglichkeit zur elektronischen Terminvereinbarung/Überweisung angeboten und damit der Aufwand für das Spital reduziert werden.

Um diese verschiedenen Potenziale für das Spital effektiv nutzbar zu machen, müssen die möglichen Ansatzpunkte systematisch in die Strategiearbeit des Spitals integriert werden.

# KPMG Leitfaden – Digitalisierung

Mit dem von KPMG erprobten Leitfaden zur Digitalisierung kommen Sie in vier einfachen Schritten zum Erfolg.



## Wieso KPMG?



### Ausgewiesene Branchenkompetenz

Wir setzen uns seit Jahren in der Schweiz aber auch international mit den Entwicklungen im Gesundheitswesen auseinander. Wir verstehen Ihre Bedürfnisse, die Anforderungen Ihres Geschäfts und Ihre Position im Markt. Dies ermöglicht es uns, unsere Dienstleistungen nach Mass auf Sie auszurichten.



### Der richtige Ansatz

Mit einem integrativen und faktenbasierten Vorgehen stellen wir die Ausarbeitung der am besten geeigneten Lösung (-svarianten) sowie die Auswahl und die nachhaltige Umsetzung derjenigen in einem angemessenen Zeitrahmen sicher.



### Internationale «Best Practices»

Aufgrund unseres globalen KPMG-Netzwerkes mit einem ausgewiesenen Healthcare Kompetenzzentrum verfügen wir über Erkenntnisse zu internationalen «Best Practices» im Gesundheitswesen. Dadurch sind wir in der Lage, gemeinsam mit Ihnen zukunftsorientierte Lösungen zu erarbeiten.



### Das richtige Team

KPMG ist in der Lage, jedes Projekt mit den am besten geeignetsten Ressourcen auszustatten. Wir haben im Vergleich das grösste Beratungsteam mit Spezialisierung auf den Gesundheitsmarkt – unsere Berater sind erfahrene Profis, welche die Branche und Ihre Herausforderungen bestens kennen.



### Unser Kundenportfolio

Zu unseren Kunden gehören Leistungserbringer unterschiedlicher Grössen wie Universitäts-, Kantons- und Regional-spitäler sowie Privatkliniken. Wir beraten Kunden in der Akutsomatik, Psychiatrie, Rehabilitation und im Altersbereich. Darüber hinaus zählen Regulatoren wie Gesundheitsdirektionen und städtische Gesundheitsämter zu unseren Kunden.

## Kontakte

### KPMG AG

Badenerstrasse 172  
Postfach  
CH-8036 Zürich

[kpmg.ch](http://kpmg.ch)

### Marc-André Giger

Director  
Government & Healthcare

+41 58 249 21 11  
[marcandregiger@kpmg.com](mailto:marcandregiger@kpmg.com)

### Christoph Marschner

Director  
Digital Transformation

+41 58 249 30 05  
[cmarschner@kpmg.com](mailto:cmarschner@kpmg.com)

### Dr. Walter Gratzner

Director  
Government & Healthcare

+41 58 249 62 89  
[wgratzner@kpmg.com](mailto:wgratzner@kpmg.com)

Die hierin enthaltenen Informationen sind allgemeiner Natur und beziehen sich daher nicht auf die Umstände einzelner Personen oder Rechtsträger. Obwohl wir uns bemühen, genaue und aktuelle Informationen zu liefern, besteht keine Gewähr dafür, dass diese die Situation zum Zeitpunkt der Herausgabe oder eine künftige Situation akkurat widerspiegeln. Die genannten Informationen sollten nicht ohne eingehende Abklärungen und professionelle Beratung als Entscheidungs- oder Handlungsgrundlage dienen. Bei Prüfkunden bestimmen regulatorische Vorgaben zur Unabhängigkeit des Prüfers den Umfang einer Zusammenarbeit. Sollten Sie mehr darüber erfahren wollen, wie KPMG AG personenbezogene Daten bearbeitet, lesen Sie bitte unsere Datenschutzerklärung, welche Sie auf unserer Homepage [www.kpmg.ch](http://www.kpmg.ch) finden.

© 2022 KPMG AG, eine Schweizer Aktiengesellschaft, ist eine Tochtergesellschaft der KPMG Holding AG. KPMG Holding AG ist Mitglied der globalen KPMG-Organisation unabhängiger Firmen, die mit KPMG International Limited, einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung englischen Rechts, verbunden sind. Alle Rechte vorbehalten.